

# Pressemitteilung

Iserlohn, 03.02.2011

## **Jobcenter MK erhält Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt**

Die Trägerversammlung des Jobcenters Märkischer Kreis benannte am vergangenen Freitag Frau Lydia Dietrich zur Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt.

Die aus Hemer stammende Betriebswirtin war zuvor als Persönliche Ansprechpartnerin für den Personenkreis der unter 25-jährigen eingesetzt und hat ihre neue Aufgabe zum 01.02.2011 im Jobcenter Märkischer Kreis in der Dienststelle Iserlohn angetreten.

Im Zuge der Reform des Sozialgesetzbuches (SGB) II zum 01.01.2011 sind bei allen Jobcentern, so auch im Jobcenter Märkischer Kreis, hauptamtliche Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA) zu bestellen. Zentrale und wesentliche Aufgabe der BCA ist die Gleichstellung von Frauen und Männern am Arbeits- und Ausbildungsmarkt, der Abbau geschlechtsspezifischer Nachteile, sowie die Frauenförderung und die Vereinbarkeit von Beruf und Familie bei beiden Geschlechtern, unter der Berücksichtigung der familienspezifischen Lebensverhältnisse im Bereich der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II).

Zur Realisierung dieser Zielsetzungen ist eine intensive Zusammenarbeit mit örtlichen Interessenvertretern ähnlicher sowie sich überschneidender Aufgabengebiete wie z.B. der Beauftragten für Chancengleichheit der Agentur für Arbeit Iserlohn, Gleichstellungsbeauftragten der Kommunen, Arbeitgeberverbänden, Kammern und Gewerkschaften etc. geplant. So sollen gemeinsam Gleichstellungsaspekte in die Gesellschaft transportiert und Verbesserungen auf dem Gebiet der Chancengleichheit erzielt werden.

Innerhalb des Jobcenters wird Frau Dietrich die operativen Bereiche unterstützen. Durch die Analyse und Bewertung geschlechtsspezifischer Daten des regionalen Arbeitsmarktes werden Problemfelder sowie Handlungsbedarfe transparent gemacht und so in die Erarbeitung des örtlichen Arbeitsmarkt- und Integrationsprogramm mit einbezogen.

Lydia Dietrich plant für dieses Jahr, die Förderung von Alleinerziehenden konzeptionell auf eine neue Grundlage zu stellen. Insbesondere soll der Förderschwerpunkt für diese Zielgruppe in der Verbesserung der Beratungsansätze liegen. Weiterhin ist zur Unterstützung und zur Eingliederung von jungen Alleinerziehenden auf dem Ausbildungsmarkt das Projekt TEP „Teilzeitberufsausbildung – Einstieg begleiten – Perspektiven öffnen“ in Kooperation mit dem Bildungsträger Euro Schulen Organisation mit Beginn zum 01.04.2011 in Iserlohn geplant. Die Maßnahme soll junge Menschen beim Einstieg in eine betriebliche

Ausbildung individuell unterstützen und sie vor Ausbildungsbeginn auf die Herausforderung der Vereinbarung von Familie und den Anforderungen einer betrieblichen Ausbildung vorbereiten.

Darüber hinaus wird Frau Dietrich auch die Aufgaben einer Integrationsbeauftragten übernehmen und das Jobcenter Märkischer Kreis in Fragen der Integration von Migrantinnen und Migranten vertreten.

Die Informations- und Beratungsfunktion der Beauftragten für Chancengleichheit richtet sich gleichermaßen an Arbeitnehmer/ innen sowie an Arbeitgeber/ innen, Institutionen und Organisationen.

#### **Bildzeile:**



*(v.l.: Volker Riecke, Geschäftsführer Jobcenter MK, Thomas Gemke, Landrat MK, Lydia Dietrich, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt des Jobcenters MK, Michael Stechele, Geschäftsführer Operativ Agentur für Arbeit Iserlohn)*

#### **Für Rückfragen:**

---

Klaus-Dieter Jagiella  
-Pressestelle Jobcenter MK-  
Telefon 02371/905-820

[Klaus-Dieter.Jagiella@jobcenter-ge.de](mailto:Klaus-Dieter.Jagiella@jobcenter-ge.de)

Jobcenter Märkischer Kreis  
Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit  
Friedrichstr. 59/61  
58636 Iserlohn

[www.jobcenter-mk.de](http://www.jobcenter-mk.de)